



PFARRVERBAND

Drei Anger bei Wien

PFARRE GERASDORF Kapellerfeld Oberlisse

PFARRE SEYRING

PFARRE SÜSSENBRUNN

miteinander

Pfarrblatt

06/07 2023



Grafik:brok

Pfarrseelsorge:

für Krankenkommunion oder geistliche Gespräche
kommen wir gerne zu Ihnen nach Hause;

Pfarrer Angelo Rajaseelan 0664/4126408
Pfarrvikar Mariusz Ratyński 0699 19036932
Diakon Werner-Karl Friedrich 0699/10079182
Priesternotdienst Tel.: 142

Beichtgelegenheit:

Pfarrer Angelo während der Rosenkranzgebete
sowie nach tel. Vereinbarung
Pfarrvikar Mariusz nach tel. Vereinbarung

Sprechstunden:

Pfarrer Angelo nach tel. Vereinbarung
Pfarrvikar Mariusz nach tel. Vereinbarung

- 06:00 Gerasdorf / Anbetung (mit tel. Vereinbarung)
- 06:45 Gerasdorf / Vigil und Lesehore (mit tel. Vereinbarung)
- 07:15 Gerasdorf / Anbetung – öffentlich
- 07:30 Gerasdorf / Laudes – öffentlich
- 07:50 Gerasdorf / Terz – öffentlich
- 08:00 Gerasdorf / Tageslesung und Evangelium – öffentlich
- 08:10 Gerasdorf / Anbetung bis 08:30

Kanzleizeiten

Für den Pfarrverband
Drei Anger bei Wien

Dienstag bis Freitag
08:00 - 11:00 Uhr

sowie nach tel. Vereinbarung
02246/2267 oder 0664 6101361



miteinander

Liebe Schwestern und Brüder des Pfarrverbandes Drei Anger bei Wien!



Dieser Monat steht ganz im Zeichen des Herz Jesu. In den Tagen des Junis wollen wir beten um die Gnade, dass unser Herz dem Herz unseres Herrn ähnlich wird. Ich bitte euch alle, dass ihr auch unsere Priester in euer Gebet einschließt, besonders jene, die in den nächsten Monaten das Sakrament der Priesterweihe empfangen werden.

Wenn wir momentan um uns blicken, sehen wir die Natur, die zum Leben erwacht ist. Das Grün der Pflanzen, die warmen Temperaturen und die Sonnenstrahlen sind eindeutige Anzeichen dafür. Viele Kinder warten nun bereits sehnsüchtig auf die Ferien und damit die Möglichkeit, all das zu tun, wozu im stressigen Schulalltag oft zu wenig Zeit bleibt. Einige dieser Kinder haben in den vergangenen Wochen auch das Sakrament der Erstkommunion und der Firmung empfangen. Ich möchte allen Kindern unseres Pfarrverbandes, die zum ersten Mal um den Tisch des Herrn versammelt waren oder den Heiligen Geist empfangen haben, noch einmal gratulieren. Der Segen Gottes soll über euch kommen und euer Leben soll mit Jesus und dem Heiligen Geist verbunden bleiben.

Am Ostermontag hatten wir einen Grund zur Freude. An diesem Tag wurde unsere Pfarrverbands-Fahne gesegnet und zum ersten Mal gehisst. Diese Fahne ist ein Zeichen unserer Gemeinschaft und ich möchte diesen Pfarrbrief auch nutzen, um die Bedeutung der Symbole darzulegen:

- Der Hintergrund der Fahne ist in grün und gold gehalten. Die Farbe Grün steht für die Hoffnung und die Farbe Gold soll ein Zeichen für die Ewigkeit sein.
- In der Mitte der Fahne sehen wir das Kreuz, ganz nach dem Motto:
Im Kreuz ist Heil, im Kreuz ist Leben, im Kreuz ist Hoffnung.
- Alle Gemeinden unseres Pfarrverbandes sind in verschiedenen Farben und Schriften dargestellt worden.
- Wir erblicken auch ein Schwert und einen Schlüssel auf unserer Fahne.

Diese beiden Symbole sind die Attribute des Heiligen Petrus und des Heiligen Paulus, welche die Kirchenpatrone unserer Kirche in Gerasdorf bei Wien sind. Mit dem Schwert kämpfen wir gegen das Böse und die Schlüssel öffnen unser Herz zum Himmel durch unsere guten Taten.

Auf diesem Weg möchte ich mich ganz herzlich bei Julius Mayer bedanken. Er hat auf meine Anregung hin unsere neue wunderschöne Fahne graphisch gestaltet. Er übernimmt auch sonst noch weitere wertvolle Tätigkeiten unentgeltlich für unsere Gemeinschaft. Zum Beispiel bei der Gestaltung und Verteilung unseres Pfarrblatts. Danke für dein Engagement, der Segen Gottes soll dich begleiten.

Am **02. Juli** feiern wir anlässlich des Festes „**Peter und Paul**“ unser **Pfarrfest** in Gerasdorf.

Am Patrozinium denken wir besonders an unsere Kirchenpatrone und werden Gott loben und preisen und um weitere Fürsprache beim Herrn für uns bitten.

In **Süßenbrunn** werden wir am **Dreifaltigkeitssonntag** am **04. Juni** ebenfalls Kirtag feiern.

An diesen besonderen Tagen möchte ich alle zum Mitfeiern bei den Heiligen Messen einladen. Zum Ferienbeginn lade ich ein, mit euren Kindern die Kirche am Ende dieses Schuljahres zu besuchen. Bedanken wir uns bei Gott dafür, dass er unseren Kindern in der Schule geholfen hat und ihnen eine unbeschwertere Zeit, ohne Pandemie und Lockdown, geschenkt hat. Ich wünsche unseren Kindern und auch euch liebe Schwestern und Brüder bereits jetzt erholsame Ferien und eine gesegnete Urlaubszeit.



Euer Pfarrer Angelo



Pfarrreise nach Sri Lanka mit Pfarrer Mag. C.M. Angelo Rajaseelan

Es wäre mir eine große Freude, wenn viele von ihnen/euch mich auf der ab Mitte Jänner 2024 für 14 Tage geplanten Pfarrreise in mein Geburtsland Sri Lanka begleiten würden.

Alle, die an der Reise teilnehmen möchten bitte ich dies unter der E-Mailadresse pfarverband.drei-anger-bei-wien@katholischekirche.at bekannt zu geben.

Die Planung der Details der Reise wird nach bekannt werden der Teilnehmerzahl – es sollten mindestens 25 Personen sein - erfolgen.

Auf schöne erlebnisreiche gemeinsame Tage in Sri Lanka freut sich euer Pfarrer Angelo

Das Kloster „KARMEL der MATER DOLOROSA in Maria Jeutendorf.

In Jeutendorf (Jaettendorf), 1210 erstmals erwähnt, wird bereits 1248 eine Kapelle genannt. Die Kirche und das Kloster Jeutendorf verdanken ihre Stiftung dem aus oberitalienischem Adelsgeschlecht stammenden Baron Maximilian von Sala. Er erwarb Schloss und Herrschaft im Jahre 1676 und errichtete statt der von den Türken zerstörten Kapelle 1686 eine Neue. Seine Gattin

Johanna Dorothea stiftete das Gnadenbild Mater Dolorosa zur Neugründung des Serviten-Klosters 1693 und bereits am 5. Oktober 1695 zogen 6 Serviten in das Kloster ein. Wegen des großen Zustromes von Pilgern, waren zwischen 1706 bis 1715 mehrere Erweiterungen des Gotteshauses notwendig. Schlussendlich wurde 1717 ein neuer Kirchen- und Kloster-

bau beschlossen. Der Bau und die Ausstattung dauerte bis 1757. Ein weiterer Zubau eines Bibliothek- und Sakristeitraktes folgte 1763. Nach Aufhebung des Klosters und des Verbotes der Wallfahrten unter Josef II., konnte erst im März 1784 die Pfarre Jeutendorf gegründet werden. Die letzten Renovierungs- und Restaurierungsarbeiten begannen nach den Zerstörungen durch Franzosenüberfälle 1809 und wurden erst 1965 abgeschlossen. Aus Mangel an jungem Nachwuchs mussten die Serviten 1978 das Kloster aufgeben und an die Diözese St.Pölten abgeben. In der Folge trat Bischof ZAK an die Karmelitinnen von Mariazell mit der Bitte heran, eine Tochtergründung im leerstehenden Servitenkloster vorzunehmen. Nach Zusage der Schwestern erfolgte die Errichtung des Mater-Dolorosa-Karmel und es zogen am 15. September 1985 fünf Gründungsschwestern und zwei Novizinnen aus Mariazell in das neuerlich renovierte Kloster in Jeutendorf ein.

HK (Quelle:jeutendorf.karmel.at)

WO WIRD GOTT „GEBACKEN“?

Die fröhlichen Schwestern von Jeutendorf

Die zehn Schwestern im Karmel Mater Dolorosa empfinden sich als „kleine Gemeinschaft auf einem gemeinsamen Weg“. Das Zentrum ihres Lebens in Stille ist das Gebet und die Fürsorge für den Nächsten. Sie gestalten ihr Leben völlig autark durch ihre Arbeit im Feld- und Gartenbau, der Ikonen- und Kerzenwerkstätte und der Hostienbäckerei.

Bei ihren wöchentlichen Kapitelgesprächen vertiefen sie sich in das Evangelium des Sonntags und tauschen einander darüber aus. Die tägliche „Rekreation“ ist eine Zeit, in der die Schwestern entspannt zusammenkommen, sich bei evtl. Handarbeit austauschen – was sie beschäftigt oder sie gelesen haben. Es ist eine lockere Entspannung, bei der oft – Zitat: „Ein schlagfertiges Wort das Andere ergibt und die Lachmuskeln mitunter ziemlich strapaziert werden“ – Zitat Ende.

Die gemeinsamen Festtage werden durch aufwendigen Blumenschmuck der Chorkapelle, musikalische Umrahmung und sogar durch kreative Gestaltung von Theaterstücken zu fröhlichen Stunden.

Wir freuen uns, dass nach jahrelangem Bezug der Hostien durch die Pfarre Seyring, seit dem Frühjahr der gesamte Hostienbedarf des Pfarrverbandes Drei Anger von Maria Jeutendorf gedeckt wird. Das hilft den Schwestern ihren Alltag zu meistern.



Firmung Kapellerfeld

Am **18. Mai 2023**, zu Christi Himmelfahrt, fand in der Kapellerfelder Kirche die Firmung von 31 jungen Christen statt. Die Spendung des Sakraments wurde von Weihbischof Stephan Turnovszky vorgenommen, begleitet von Pfarrer Angelo und dem Chor „In Pleno“, die das Fest zu einem besonders schönen Erlebnis gemacht haben. Ein Dank gilt allen Mitwirkenden, Helfern und den Firmbegleitern.

Erstkommunion der Seyringer in Gerasdorf

Am Samstag, **13. Mai 2023** durften 9 Seyringer Kinder ihre erste heilige Kommunion empfangen. Gut vorbereitet durch Mag. Andreas Schnizer und Pfarrvikar Mariusz Ratynski feierten sie gemeinsam mit Pfarrer Angelo und dem Chor Cantus Seyring ein besinnliches Fest.

EH





Besonderheiten im Juni 2023

SO	04	09:10 Süßenbrunn / Patrozinium - Hochamt musikalisch gestaltet vom Kirchenchor, anschließend Frühschoppen 10:20 Kapellerfeld / WOGO mit FARANUME anschl. Pfarrkaffee
DO	08	09:00 Gerasdorf / Fronleichnam mit Prozession für den Pfarrverband und anschließend Einladung zur Agape
FR	16	15:00 Seyring / Pfarrkaffee für ALLE Generationen mit Grill
SO	18	10:20 Kapellerfeld / Familienmesse mit FARANUME anschließend Pfarrkaffee
MI	21	15:00 Kapellerfeld / Pfarrkaffee für ALLE Generationen
SO	25	09:10 Seyring / Familienmesse im Pfarrhof anschließend Pfarrkaffee 10:30 Oberlisse / Familienmesse anschließend Pfarrkaffee

Besonderheiten im Juli 2023

SO	02	10:30 Gerasdorf / Hl. Messe Peter Paul Fest u. anschließend Pfarrfest
----	----	--

Anmeldung für die Firmvorbereitung 2024

Für die Firmspendung im Jahr 2024 bitten wir um Anmeldung in der Pfarrkanzlei per Mail oder persönlich (bis Ende Juli 2023)
Anmeldeformular ist auf der homepage* ersichtlich – bitte dieses ausgefüllt bis Ende Juli an die Mail-Adresse
pfarre.gerasdorf-bei-wien@katholischekirche.at
senden oder persönlich in der Pfarrkanzlei abgeben.

* PDF download: www.pfarre-gerasdorf.at/Firmung

Information zur Erstkommunion 2024

Sollte ihr Kind keine Schule in Oberlisse, Kapellerfeld oder Seyring besuchen, trotzdem aber die Erstkommunion im Pfarrverband Drei Anger bei Wien feiern wollen,
bitten wir um Anmeldung (bis Ende Juli 2023)
in der Pfarrkanzlei Gerasdorf - Tel. Nr. 0664 6101361 oder
pfarre.gerasdorf-bei-wien@katholischekirche.at

TÜREN AUF, VORHÄNGE HERUNTER!

Die mahnende Stimme für eine Liberalisierung in der katholischen Kirche ist verstummt!
Weihbischof DDr. Helmut Krätzl ist am **Dienstag 02. Mai 2023** nach langer Krankheit verstorben.

In seinen Büchern und bei Interviews forderte er immer wieder den Dialog über die Öffnung der Kirche im Geiste des II. Vatikanischen Konzils. Mit seinen oft amüsanten Aussagen eckte er bei der Amtskirche mehrmals an, was auch zu Rügen aus höchsten Kreisen führte.

Wir verabschieden uns von einem „Kämpfer, der die Kirche liebte und mit der er litt“

(Zitat: Kardinal Christoph Schönborn)



kathbild.at / Rupprecht

HK

www.erzdioezese-wien.at/weihbischof-helmut-kraetzl

Reguläre Gottesdienstzeiten Rosenkranzgebet Bibelbetrachtungen

MONTAG

Gerasdorf	10:20	Rosenkranz
	11:00	Hl. Messe
Kapellerfeld	18:00	Bibelteilen
Ferienpause		

DIENSTAG

Gerasdorf	14:00	Rosenkranz
-----------	-------	------------

MITTWOCH

Gerasdorf	17:20	Rosenkranz
	18:00	Hl. Messe
Seyring	18:30	Rosenkranz
Ferienpause		

DONNERSTAG

Gerasdorf	17:20	Rosenkranz
	18:00	Hl. Messe
Süßenbrunn	19:00	Bibelrunde
JULI Pause 1. & 3. DO		

FREITAG

Gerasdorf	17:20	Rosenkranz
	18:00	Hl. Messe
Kapellerfeld	19:00	Anbetung
Ferienpause 21:00 1. FR im Monat		

SAMSTAG

Gerasdorf	17:15	Vorabendm.
Süßenbrunn	17:30	Rosenkranz
	18:15	Vorabendm.

SONNTAG

Oberlisse	08:00	Hl. Messe
Süßenbrunn	09:10	Hl. Messe
Seyring	09:10	Hl. Messe
Kapellerfeld	10:20	Hl. Messe
Gerasdorf	10:30	Hl. Messe

Änderungen werden jeweils im Rahmen der Verlautbarungen am Ende der Messe bekannt gegeben und sind im Schaukasten und auf der Homepage ersichtlich.

Pfarrverband Drei Anger bei Wien
Gerasdorf, Seyring, Süßenbrunn



miteinander

Freud und Leid in unseren Pfarren

*Aufgenommen in die Gemeinschaft
unseres Glaubens wurden in*

Gerasdorf:

Nika und Theodor Streit
Leonie Anna Celine Kachtik
Franziska Fladischer
Robinson und Jeremy Falk

Seyring:

Leonardo Spagna
Emma Decker



Süßenbrunn gratuliert
♥ lichst im

Juni 2023

Ingrid Weiß (80)
Wilhelm Berger (91)
Hannelore Hanel (84)
Franz Zoubek (88)
Franz Sopar (84)
Frieda Fuss (81)

Juli 2023

Theresia Hüttler (96)
Hans Gstöttner (80)
Marianne Kössler (80)
Helene Neumayer (93)
Christine Seemann (83)
Rgr. Roderich Seemann (84)
Hedwig Jilge (93)
Herbert Summer (75)

*Durch den Tod ins ewige Leben
vorausgegangen
sind uns aus*

Gerasdorf:

Anna Böck
Josef Marsch
Leopoldine Sveda
Franz Klenk
DI. Johann Traxler
Heidemarie Zak

Seyring:

Anton Dungal

Süßenbrunn:

Friedrich Fuss
Maria Schultz



Ergebnisse der Kirchensammlungen
in Süßenbrunn:

St. Elisabethstiftung der EDW: € 375,50 Hilfe für
Mütter in Not

Vielen Dank und allen Spendern
ein ♥liches „Vergelt's Gott!“

Bitte um Terminavisos für
Pfarrer Mag. C.M. Angelo Rajaseelan

Alle Verantwortlichen der Pfarren im Pfarrverband
Drei Anger bei Wien, der Gemeinde, der
Feuerwehren, der Jägerschaften, sowie Vereinen etc.
werden gebeten ihre Wunschtermine für das neue

Arbeitsjahr 01.09.2023 – 31.08.2024 betreffend die bei
ihnen notwendige Präsenz von Herrn Pfarrer Angelo
(Feier der Hl. Messe, Segnungen etc.)
bis spätestens Ende Juli 2023 unter der E-Mailadresse:

pfarrverband.drei-anger-bei-wien@katholischekirche.at
bekannt zu geben.

*Es dankt recht herzlich das Büroteam
Pfarrverband Drei Anger bei Wien*

Endlich Einer

Denn mit Jesus war EINER da, der sagte:
Selig sind die Armen!
Und nicht: Wer Geld hat, ist glücklich.
Endlich EINER, der sagte: Liebe deine Feinde!
Und nicht: nieder mit dem Gegner!
Endliche EINER, der sagte: Erste werden Letzte sein!
Und nicht: es bleibt alles beim Alten!
Endlich EINER, der sagte: Wer sein Leben einsetzt
und verliert, der wird es gewinnen!
Und nicht: seid schön vorsichtig!
Endlich EINER, der sagte: Ihr seid das Salz!
Und nicht: Ihr seid die Creme.
Endlich EINER, der starb,
wie ER lebte.

Nikolai-Kirche, Leipzig/HP

Osterratschen in Gerasdorf

16 Kinder und Jugendliche waren von Gründonnerstag bis Karsamstag in Gerasdorf unterwegs, um den Brauch des „Osterratschens“ aufrecht zu halten.

Sie waren mit großer Freude und Begeisterung dabei, dafür möchten wir uns recht herzlich bei allen bedanken. Leider konnten wir diesmal nicht das ganze Ortsgebiet aus Mangel an Ratschen-Kindern abdecken.

Wir möchten uns bei der Bevölkerung bedanken, welche die Kinder und Jugendlichen bei ihrem "Ostereinsatz" überall besonders freundlich aufgenommen hat.

Martina Tröstler



Ratschen in Seyring

Auch in Seyring waren, beginnend am Gründonnerstag nach der Messe, die Ratschenkinder unterwegs.

Trotz des schlechten Wetters waren insgesamt siebzehn Größere und Kleinere an den drei Kartagen mit Begeisterung dabei und haben unsere Pfarrgemeinde vertreten.

Danke an die fleißigen Kinder und auch an die vielen netten Familien, die sie herzlich empfangen und unterstützt haben.

EH

Sammlung von Hygieneartikeln für das Frauenhaus Mistelbach - Kolping Österreich

Allen Spendern ein herzliches Vergelt's Gott! Heuer wurde das Sammlungsergebnis gegenüber den Vorjahren übertroffen, sodass der Transport mit zwei PKW's erfolgte.

Für Herrn Pfarrer Angelo war es eine besondere Freude die am Gründonnerstag gesammelten Hygieneartikel gemeinsam mit mir und dem Seyringer Ehepaar Dangel an die Verantwortlichen des Frauenhauses zu überreichen. Die von den Pfarren des Pfarrverbandes Drei Anger bei Wien gespendeten Artikel decken einen Jahresbedarf der im Frauenhaus beherbergten Frauen und Kinder.



Silvia Prezzi

Ministrant*innen immer vorn dabei

Ohne Minis würde im Gottesdienst etwas fehlen. Egal ob bei der Messfeier, Begräbnissen, Taufen, Prozessionen, überall wo die Gemeinde zusammenkommt um Gottesdienst zu feiern sind sie dabei. Stellvertretend für die Gemeinde tragen sie Brot und Wein zum Altar, reichen dem Priester Wasser und Lavabotuch und erinnern uns mit ihren Kerzenleuchtern daran, dass Christus das Licht der Welt ist. Ministrieren ist ein Abenteuer, bei dem es neue Aufgaben und Verantwortung, den Kirchenraum und die Geheimnisse der Hl. Messe zu entdecken gilt. Aber auch einfach Spaß, in der Gruppe der bei Minitreffen mit Pizza, Burger oder Eis, Minitagen, Wallfahrten uvm., zu haben.



Frag einfach nach einer Messe in deiner Kirche nach, wie du Ministrant*in werden kannst oder komm bei einer Ministranten-Schnupper-Stunde vorbei.

Barbara Korb

EINLADUNG

zur

MINISTRANTEN - Schnupperstunde

Wir laden dich ganz herzlich ein, bei den Ministranten und Ministrantinnen der Pfarre Seyring dabei zu sein.



Nächster Schnuppertermin:
Samstag 03. Juni,
10:00 Uhr
Treffpunkt
Pfarrhof Seyring.

FKK in KF

Alle

Freunde der Kirche in Kapellerfeld sind eingeladen, am **Mittwoch, 28.06.2023, um 18:30 Uhr** gemeinsam zu überlegen, welche Schwerpunkte unsere kleine Gemeinde im kommenden Arbeitsjahr setzen möchte und wie wir uns im Rahmen des Ortes und des Pfarrverbandes hilfreich einbringen können.

Bitte **ACHTUNG**: Es sind wirklich nicht nur die Kirchgänger eingeladen, sondern wirklich alle, die unserer Gemeinde am Ort freundlich gesinnt sind und sich hilfreich einbringen möchten!

Paul Mazal

(M)ein persönlicher Abschied



Das Ableben unseres emeritierten Weihbischofs DDr. Helmut Krätzl am 2. Mai im 92. Lebensjahr erfüllt mich mit tiefer Trauer. Es lässt mich mit wehmütigen Gedanken zurück, und versetzt mich gedanklich in meine „HOCHZEIT“.

Meine aus Laa/Thaya stammende spätere Gattin Liselotte und ich lernten uns 1969 in Wien kennen und lieben. Es entstand eine liebende Verbindung die, als wir großjährig wurden, standesamtlich und kirchlich abgesegnet werden wollte.

Beim Planen unsere Hochzeit, die im April 1973 stattfinden sollte, stellte sich die Frage nach einem Priester für unsere

Eheschließung. Dabei erinnerte sich meine Verlobte an den Pfarrer ihrer Heimatstadt, den seelsorgenden Religionslehrer ihrer Schulzeit Pfarrer Helmut Krätzl. Er war seit 1969 bereits Ordinariatskanzler der Erzdiözese Wien.

Der Pfarrer der Kirche Auferstehung Christi in der Siebenbrunnfeldgasse zeigte sich erfreut über unser Anliegen einen so hohen Würdenträger der Diözese in seiner Pfarre empfangen zu können. Er vermittelte uns den Kontakt zum erzbischöflichen Ordinariat, wo wir mit unserer Bitte vorstellig wurden.

Ein paar Tage später bekamen wir eine Einladung zu einem Gespräch mit dem Ordinariatskanzler bei dem wir herzlichst empfangen wurden. Der Austausch über die Erinnerungen an die schul- und pfarrseelsorglichen Jahre in Laa/Thaya prägten das Gespräch. Auch unsere Bitte, ihn als Zelebrant bei unserer Vermählung zu haben, wurde erfüllt. Dabei entwickelte sich gleich ein religiös/theologisches Traugespräch, so dass wir mit unserem Pfarrer nur mehr die profane Planung unserer Trauung zu erledigen hatten.

Bei der Hochzeitsmesse schickte er uns mit seinem Motto „In der Kraft Gottes“ als Neuvermählte ins Eheleben, das wir 28 Jahre - erst durch den Tod meiner Frau geschieden - in diesem Sinne meisterten.

"Das Sicherste im menschlichen Leben ist das Sterben, an dem kommt niemand vorbei. Wir geben als gläubige Menschen keinem Ende, sondern einer Vollendung entgegen", so Helmut Krätzl!

Danke für die irdische Begleitung und in gläubiger Erwartung auf die Begegnung in der Vollendung!

Julius Josef Mayer



miteinander



Ordinariatskanzler Helmut Krätzl als Gast bei unserer Hochzeitstafel im Gespräch mit meinem Vater Julius Mayer und meinem Schwiegervater Josef Goby



Firmung Süßenbrunn

Am **Samstag, 22.04.2023**, war ein großer Festtag für unsere Pfarre. 13 Jugendliche aus der Pfarre Süßenbrunn und 4 Jugendliche aus der Pfarre Gerasdorf empfingen das Sakrament der Firmung.

Die Firmlinge wurden von **Sandra Manianchira** und **Pfarrvikar Mariusz Ratyński** auf diesen besonderen Tag vorbereitet. Ein herzlicher Dank an alle Mitwirkenden, die zum Gelingen dieses schönen Festes beigetragen haben. Besonderer Dank gebührt dem Firmspender **Mag. Martin Leitner**, Direktor des Priesterseminars Leopoldinum Heiligenkreuz, der kurzfristig für den erkrankten Abt des Stiftes Heiligenkreuz Prof. Prälat Dr. Maximilian Heim OCist eingesprungen ist. Bei der anschließenden Agape im Pfarrhof war noch reichlich Gelegenheit für persönliche Gespräche mit dem Firmspender.

Erstkommunion Süßenbrunn

Unter dem Motto „Geborgen in Gottes Hand“ feierten Mia, Marlene, Laurena, Desiree, Stefan, Tassilo und Simon am **Sonntag, 16.04.2023** die **heilige Erstkommunion**.

ES





Liebe Kinder!

Ich spüre schon den Sommer kommen!

Ich hoffe ihr freut euch auch schon so sehr darauf wie ich!

Wenn das Wetter jetzt wieder schöner ist, und man sich wieder



draußen aufhalten kann, mache ich immer gerne einen Spaziergang durch die Natur. Wenn ich dann ganz ruhig bin, und mein Herz weit öffne, kann ich Jesus bei mir spüren.

In jeder Brise des Windes, in jedem Zwitschern der Vögel, in jedem kleinen Stein der unter meinen Hufen knirscht. Überall ist er um mich und will mich ständig begleiten. Vielleicht versuchst du das auch einmal. Und wenn du ihn dann spürst, kannst du ganz einfach „Danke“ sagen.

Dafür habe ich folgendes Gebet für dich gefunden:

Heute haben wir auch schon unser nächstes Sakrament zu besprechen.

Die Firmung!

Nachdem du schon getauft wurdest und zur Erstkommunion gegangen bist, wirst du nun als Jugendlicher zur Firmung gehen. Das sollst du dir vorher gut überlegen und dich selbst und ganz bewusst dafür entscheiden.

Immerhin bist du nun fast erwachsen, und sollst auch eine entsprechende Entscheidung für dich selbst fällen.

Meistens wird ein Bischof die Firmung durchführen und mit der Spende der heiligen Firmung wird nicht nur der Heilige Geist dich erfüllen. Von nun an wirst du vollkommen in die Kirchengemeinde aufgenommen.



Das heißt, du darfst jetzt in der Kirchengemeinde alles, was auch deine Eltern oder anderen erwachsenen Freunde und Verwandte dürfen, wie zum Beispiel selbst Firmpate zu werden. Das ist jemand, der an der Seite eines Firmlings steht und ihn unterstützt. So jemand wie auch du ihn dir für deine Firmung ausgesucht hast oder noch wirst.

Aber wer eigentlich ist dieser „heilige Geist“ von dem wir so oft hören? Er ist ein Teil Gottes, der uns Menschen erfüllen kann, und uns Liebe, Verständnis, Gerechtigkeit, Mut, Fantasie und vieles mehr schenken kann.

Er hilft uns Dinge in einem Licht zu sehen, die wir ohne ihn auf völlig andere Weise wahrgenommen hätten. Oft im Leben begegnet man ihm, und merkt es nicht. Aber bei der Firmung kannst du sicher sein, dass er bei dir ist!

Quellen: www.kruzifix24.de (Gebet)
gemeindegatechese.erzbistum-bamberg.de/sakramente/firmung
firmung-st-benno.jimdofree.com (Bild)

Jeden Tag danke ich dir!

Für die Schönheit deiner
Schöpfung!

Für die Menschen die ich
Liebe!

Für ein Leben in Frieden!

Danke



Herausgeber: Röm.-kath. Pfarrverband Drei Anger bei Wien
Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit für die
Pfarren Gerasdorf, Seyring, Süßenbrunn
Adresse: 2201 Gerasdorf bei Wien, Kircheng.1; Tel. 02246/2267
Bankverbindung: GD: IBAN AT77 3209 2000 0060 0122
SY: IBAN AT20 3209 2000 0065 0812
SÜ: IBAN AT51 3209 2000 0060 2045
Rufnummer: 0664/6101361 für alle Pfarren und Filialkirchen
Mobile Ruf.Nr.: **Pfarrer.:** 0664/4126408

Redaktionsteam: Pfarrer Angelo Rajaseelan, Walther Gasché (WG),
Helga Korb (HK), Eva-Maria Hana (EH), Julius Mayer (JM)
Heinz Parth (HP), Edith Schön (ES)
Homepage: www.pfarre-gerasdorf.at
www.pfarre-suessenbrunn.at
E-mail: pfarre.gerasdorf-bei-wien@katholischekirche.at
pfarre.suessenbrunn@katholischekirche.at
Print: www.druck-seitz.at